

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Stadtelternbeirat Offenbach am Main**

#### **Stadtelternbeirat Offenbach fordert: Mehr Transparenz und Zusammenarbeit bei der Ganztagsbetreuung**

**Offenbach, 14.03.2025**

Der Stadtelternbeirat Offenbach äußert sich besorgt über den aktuellen Stand der Umsetzung des Ganztagsangebots in Offenbacher Schulen. Trotz erkennbarer Bemühungen der Stadt sieht der Beirat erheblichen Nachholbedarf bei der Koordination, Kommunikation und pädagogischen Ausrichtung der Maßnahmen.

#### **Bauliche Mängel und in Teilen intransparente Prozesse**

Die bauliche Umsetzung des Ganztags verläuft in Teilen unkoordiniert und schleppend, insbesondere in den Planungsphasen. „Die Prozesse dauern zu lange, und die Kommunikation mit den Eltern sowie den Schulen bleibt lückenhaft“, kritisiert Stefan Marx, Vorsitzender des Stadtelternbeirats. Es fehle an Transparenz über Zuständigkeiten und Fortschritte, was zu Verunsicherung führe. Zudem scheinen die Aktivitäten der beteiligten Ämter nur unzureichend aufeinander abgestimmt, was Planungsfehler und Mehrkosten zur Folge haben könne.

#### **Pädagogische Konzepte kommen zu kurz**

Ein zentrales Problem ist die mangelnde Einbindung pädagogischer Fachkonzepte in die Umsetzung. „Werden Gebäude ohne durchdachte Bildungsstrategien geplant, führt das später zu teuren Nachbesserungen“, warnt Jörg Schwarzwälder, stellvertretender Vorsitzender. Der Beirat fordert verbindliche Unterstützung für Schulen bei der Entwicklung solcher Konzepte, um langfristig qualitativ hochwertige Räume für Kinder zu schaffen. Hier sei neben dem Stadtschulamt vor allem auch das staatliche Schulamt in der Pflicht.

## **Hitzeschutz und Nachhaltigkeit**

Der Stadtelternbeirat warnt zudem vor den Folgen ungelöster Hitzeschutzprobleme. „Ohne flächendeckende Lösungen wie Begrünung oder Klimaanlage werden Lernbedingungen zunehmend unerträglicher. Das Thema betrifft nicht nur noch nicht sanierte Schulen. Selbst sanierte Schulen berichten uns von zunehmenden Schwierigkeiten mit Hitze“, so Stefan Marx weiter. Hier brauche es umgehend investive und strategische Antworten.

## **Ganztagsmodelle und unklare Perspektive des EKO**

Besorgniserregend ist die Situation an der Hafenschule, Goetheschule, Beethovensschule und Eichendorffschule: Deren Ganztagsmodelle stehen aufgrund von Kostenfragen zur Disposition. Gleichzeitig ist die strategische Rolle des Eigenbetriebs Kindertagesstätten Offenbach (EKO) weiter unklar. Der Elternbeirat fordert klare Vereinbarungen, um Planungssicherheit zu gewährleisten. „Die geplanten Veränderungen der Ganztagsklassen und der Wechsel zu kostengünstigeren externen Trägern gefährdet jahrelang aufgebaute pädagogische Strukturen“, betont Marx. Sollte ein Trägerwechsel erwogen werden, müsse dies im Dialog geschehen – mit einem klaren Konzept und Qualitätskriterien und unter Einbeziehung aller Schulen.

„Unsere Kinder verdienen bestmögliche Bildungsbedingungen. Dafür brauchen wir von Beginn an eine enge Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und Eltern – nicht erst, wenn Probleme eskalieren“, appelliert Jörg Schwarzwälder.

Stefan Marx  
Stadtelternbeirat Offenbach  
1. Vorsitzender

Jörg Schwarzwälder  
Stadtelternbeirat Offenbach  
2. Vorsitzender

Für Presseanfragen:

Stadtelternbeirat Offenbach  
Stefan Marx, 1. Vorsitzender  
Email: [stefan.marx@steb-of.de](mailto:stefan.marx@steb-of.de)  
Tel: 0171 9531250